

2022/23

Bitte beachten Sie das Gültigkeitsjahr des Modulhandbuchs.

WIRTSCHAFTS- UND
SOZIALWISSENSCHAFTLICHE
FAKULTÄT

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

STUDIENDEKANAT

Gültig für Studierende der
Prüfungsordnung 2015

(Einschreibung erfolgte
letztmalig zum
WiSe 2020/21)



MODULHANDBUCH

GESUNDHEITSÖKONOMIE

MASTER OF SCIENCE

NACH DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DEN 1-FACH-MASTER STUDIENGANG GESUNDHEITSÖKONOMIE

Akademische/ Direktor/in	Prof. Dr. Ludwig Kuntz
Programm-Direktor/in	Prof. Dr. Ludwig Kuntz
Herausgeber/ Redaktion	Studiendekanat der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
Studienberatung	WiSo-Student Service Point (WiSSPo) +49 (0) 221 / 470 - 8818 www.wiso.uni-koeln.de/anfrage
Stand	Gültig ab 01.10.2022

Legende

AM	Aufbaumodul	PB	Praktikumsbericht
AN	Anerkennung	PO	Portfolio
AS	Assignment	PR	Projekt
BM	Basismodul	RE	Referat
EM	Ergänzungsmodul	SM	Schwerpunktmodul
HA	Hausarbeit	SSt	Selbststudium
K	Kontaktzeit (= Präsenzzeit in LV)	SWS	Semesterwochenstunde
KL	Klausur	SI	Studium Integrale
LP	Leistungspunkt (engl.: CP)	VN	Vor- und Nachbereitungszeit
LV	Lehrveranstaltung	WP	Wahlpflichtveranstaltung
MP	Mündliche Prüfung	WL	Workload = Arbeitsaufwand
P	Pflichtveranstaltung		

Inhaltsverzeichnis

LEGENDE	III
1 GESUNDHEITSÖKONOMIE	1
1.1 Inhalte und Studienziele	1
1.2 Voraussetzungen	1
1.3 Studienaufbau und –abfolge	2
1.4 Study Abroad Option.....	3
1.5 Musterstudienplan.....	5
1.6 Midterm Regelung.....	6
2 STUDIENHILFEN.....	7
2.1 Berechnung der Fachnote.....	7
2.2 Fehlversuchsregelung.....	7
2.3 Fach- und Prüfungsberatung.....	8
2.4 Weitere Informations- und Beratungsangebote	8
3 MODULTABELLEN UND MODULBESCHREIBUNGEN	10
3.1 Basis- und Aufbaubereich	10
3.2 Schwerpunktbereich.....	11
3.3 Ergänzungsbereich	12
3.4 Extracurriculare Angebote.....	13
3.5 Masterarbeit.....	14
3.6 Modulbeschreibungen.....	15
3.6.1 Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie	15
3.6.2 Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie	26
3.6.3 Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie	42
3.6.4 Masterarbeit Gesundheitsökonomie.....	64

1 Gesundheitsökonomie

1.1 Inhalte und Studienziele

Der Masterstudiengang Gesundheitsökonomie bereitet als gemeinsamer Studiengang der WiSo und der medizinischen Fakultät der Universität zu Köln auf eine künftige Berufstätigkeit in den Institutionen des Gesundheitswesens in öffentlicher und privater Trägerschaft vor. Die gesundheitsökonomische Tätigkeit umfasst Aufgaben im einzelwirtschaftlichen Management, in Verwaltung und Verbandswesen sowie den Institutionen der gesundheitspolitischen Steuerung. Ausgehend von den im Gesundheitswesen relevanten Akteursgruppen (Manager/innen, Politiker/innen, Mediziner/innen etc.) soll ein interdisziplinäres Verständnis im Studiengang entwickelt werden. Er basiert deshalb auf den folgenden drei Säulen (Drei-Säulen-Modell):

1. Unternehmensebene (betriebswirtschaftliche Perspektive)
2. Systemebene (volkswirtschaftliche und sozialpolitische Perspektive)
3. Patientenebene (medizinische Perspektive).

Darauf aufbauend sollen die Studierenden lernen, ökonomische Werkzeuge einzusetzen, um Entscheidungsprozesse zu unterstützen (z. B. durch Informationsbeschaffung und Informationsaufbereitung oder Wirkungsanalyse), zu gestalten (z. B. durch Alternativengenerierung und Präsentation) oder umzusetzen (z. B. durch Projektmanagement). Die Masterabsolvent/innen haben die Kompetenz, Fragen und Probleme theoriegeleitet zu reflektieren und rational begründete, individuelle und kollektive Konzepte strategisch zu entwickeln und umzusetzen. Damit sind die Voraussetzungen für einen beruflichen Einstieg in gehobenen Positionen in sämtlichen Institutionen des Gesundheitswesens gegeben. Zu den weiteren beruflichen Perspektiven des interdisziplinären Studiengangs zählen auch Tätigkeiten in der akademischen Lehre und der gesundheitsökonomischen und gesundheitspolitischen Forschung.

1.2 Voraussetzungen

Zulassungsvoraussetzung für den Masterstudiengang Gesundheitsökonomie ist ein erfolgreich abgeschlossenes Bachelorstudium, in dem mindestens 180 Leistungspunkte erworben wurden bzw. ein gleichwertiges, erfolgreich abgeschlossenes Studium. Erfolgreich abgeschlossen im Sinne der Ordnung über die Zulassung für den Studiengang Gesundheitsökonomie ist ein Studium, wenn die Gesamtnote mindestens 2,7 beträgt. Zusätzlich müssen folgende Kriterien durch das Bachelorstudium nachgewiesen werden:

- mind. 60 LP aus dem aus dem Fachgebiet der Gesundheitsökonomie bzw. Wirtschaftswissenschaften
- mind. 15 ECTS aus dem Fachgebiet der Medizin
- mind.18 ECTS aus dem Fachgebiet der Methodischen Gesundheitsökonomie

Bewerber/innen, die weder einen ersten Hochschulabschluss (z.B. Bachelor) noch eine Hochschulzugangsberechtigung (z.B. Abitur) in deutscher Sprache erworben haben, müssen einen Nachweis über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache erbringen. Die Aufnahme des Fachstudiums ist grundsätzlich dann möglich, wenn der/die Bewerber/in die „Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang“ (DSH) oder eine äquivalente Prüfung bestanden hat. Für ein Fachstudium muss mindestens das Niveau DSH-2 (bzw. Stufe C1 des Common European Framework of Reference for Languages) nachgewiesen werden. Bis zur Bewerbungsfrist muss außerdem ein Englischnachweis über mindestens B2 des Common European Framework of Reference for Languages vorliegen. Dort werden die allgemein etablierten Zertifikate (TOEFL, IELTS etc.) anerkannt.

Übersteigt die Zahl der Bewerber/innen, die die Zulassungskriterien erfüllen, die Zahl der für den Studiengang zur Verfügung stehende Studienplätze, so wird ein Auswahlverfahren durchgeführt, anhand dessen die Bewerber/innen in eine Rangfolge gebracht werden. Für das Auswahlverfahren wird das Ergebnis des Bachelorstudiums zu Grunde gelegt.

1.3 Studienaufbau und –abfolge

Der Masterstudiengang Gesundheitsökonomie umfasst 120 Leistungspunkte, ist auf eine Regelstudienzeit von vier Semestern ausgelegt und setzt sich aus den folgenden vier Bereichen zusammen:

Der Basis- und Aufbaubereich (48 LP) besteht aus weiterführenden betriebs- und volkswirtschaftlichen Modulen sowie den Methoden. Alle Module in diesem Bereich sind verpflichtend. Im Schwerpunktbereich (30 LP) sind zusätzliche Module aus der Gesundheitsökonomie und der Medizin sowie die Seminare verankert. Letztere sind Wahlpflichtmodule, wohingegen die Restlichen Wahlmodule sind. Der Ergänzungsbereich (18 LP) setzt sich aus weiteren Modulen der Bereiche Medizin, VWL/ Soziologie und BWL zusammen, die alle Wahlmodule sind. Der vierte Bereich ist die Masterarbeit mit 24 LP.



1.4 Study Abroad Option

Die WiSo-Fakultät bietet ihren Master-Studierenden die Möglichkeit, an einem Auslandsaufenthalt innerhalb des weltweiten und exzellenten Netzwerkes der WiSo-Partneruniversitäten teilzunehmen. Dieses Study Abroad Programme, kurz STAP, beinhaltet auch die Option eines Austauschs mit ERASMUS-Förderung für einen einsemestrigen Aufenthalt an einer der Partnerhochschulen.

Erfolgreiche STAP-Bewerber/innen profitieren von einem direkten Kontakt mit den Partnerhochschulen und der organisatorischen Unterstützung. Zudem sind STAP-Teilnehmende von der Zahlung der Studiengebühren an der Gasthochschule befreit.

Studierende können im sogenannten **WiSo Exchange Portal**, kurz WEX, Details zu den Partneruniversitäten einsehen und passende Gasthochschulen für Ihren Studiengang finden. Eine Anmeldung zu WEX ist nur mit dem UzK-Account der Studierenden möglich.

Neben dem STAP bietet die WiSo-Fakultät jährlich eine exklusive Summer School in New York City (WiSo@NYC) an.

Außerhalb dieser fakultätseigenen Möglichkeiten zum Auslandsstudium, können sich Master-Studierende für fakultätsübergreifende Kooperationen, die für ein Auslandsstudium zur Verfügung stehen, bewerben. Diese werden durch das Dezernat 9 – Internationales angeboten. Ein selbstorganisierter Auslandsaufenthalt als Freemover oder die Teilnahme an Summer Schools/ Kurzprogrammen sind ebenfalls Optionen.

Für alle Study Abroad Optionen ist das **Zentrum für internationale Beziehungen (ZIB)** Ansprechpartner für Informationen und Beratung.

Das Studies Abroad Programme (STAP) der WiSo-Fakultät:

Master-Studierende sollten Ihren Auslandsaufenthalt zu Beginn Ihres Studiums planen. Die Hauptbewerbungsrunde (main selection round) für den STAP findet einmal im Jahr statt und endet am 15.01. jeden Jahres. Die Bewerbung ist für das Wintersemester (fall term) oder das Sommersemester (spring term) des nachfolgenden akademischen Jahres möglich. Interessierte können sich mit dem [STAP Master Application Manual](#) detailliert informieren. Sollten nach Abschluss der main selection round Plätze frei geblieben sein, wird im Mai eine weitere, kleine Bewerbungsrunde (secondary selection round) angeboten.

STAP Master – main selection round (fall term and spring term)



* Alternative offer: if no offer can be given at one of the five preferred universities and if slots at other universities are available.
 ** End of main selection round. In case any exchange slots become available after 15 March, these slots will be made available in a secondary selection round.

STAP Master – secondary selection round (for spring term only)

Please note: there is no guarantee that a secondary selection round will take place every year, nor should a wide range of exchange opportunities be expected.



* Deadline for handing in TOEFLS/IELTS results: 15 June. ** Alternative offer: if no offer can be given at one of the five preferred universities and if slots at other universities are available.

Anrechnungsmöglichkeiten Studies Abroad:

Die WiSo-Fakultät hat allen Masterstudiengängen durch weitreichende Anrechnungsmöglichkeiten von im Ausland erbrachten Kursen die Möglichkeit zur Internationalisierung des Studienverlaufs eingerichtet. Jedes Masterprogramm bietet mindestens ein Studies Abroad Modul zur Anrechnung an. Darüber hinaus können Studierende eine sogenannte Einzelkursanrechnung beantragen.

Weitere Informationen zu Voraussetzungen und Vorgaben zur Anrechnung können auf der Website des [WiSo-Anrechnungszentrums](#) > Information > Studies Abroad nachgelesen werden.

Für Fragen zur Anrechnung können sich Studierende an das [ZIB WiSo](#) wenden oder an das [WiSo-Anrechnungszentrum](#).

1.5 Musterstudienplan

M.Sc. GESUNDHEITSÖKONOMIE				
Se m.	WP/ P	Modul	Bereich	LP
1	P	BM Health Economics I	Basisbereich	6
1	P	BM Health Care Systems	Basisbereich	6
1	P	BM Health Economics II	Basisbereich	6
1	P	BM Health Economics III	Basisbereich	6
1	P	SM Health Care Systems II	Basisbereich	6
				30
2	P	BM Health Care Management	Basisbereich	6
2	P	BM Health Economics IV	Basisbereich	6
2	P	BM Health Economics V	Basisbereich	6
2	WP	Schwerpunktmodul I	Schwerpunktbereich	6
2	WP	Schwerpunktmodul II	Schwerpunktbereich	6
				30
3	WP	Schwerpunktmodul III	Schwerpunktbereich	6
3	WP	Schwerpunktmodul IV	Schwerpunktbereich	6
3	WP	Schwerpunktmodul V	Schwerpunktbereich	6
3	WP	Ergänzungsmodul I	Ergänzungsbereich	6
3	WP	Ergänzungsmodul II	Ergänzungsbereich	6
				30
4	WP	Ergänzungsmodul III	Ergänzungsbereich	6
4	P	Masterarbeit Gesök	Thesis	24
				30

1.6 Midterm Regelung

In einigen Modulen findet bei den angebotenen Veranstaltungen die sogenannte „Midterm-Regelung“ Anwendung. Das bedeutet, dass eine Veranstaltung nur das halbe Semester lang stattfindet, dafür dann aber i.d.R. doppelt so oft. Das Semester wird also in zwei etwa gleichgroße Hälften unterteilt. Im Wintersemester endet der Midterm meist Anfang Dezember- und im Sommersemester meist Mitte/Ende Mai. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen dann auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten. Diese Möglichkeit können Sie wahrnehmen, um die Prüfungsbelastung am Ende eines Semesters zu reduzieren.

Die Angaben im Campusmanagementsystem (KLIPS) bzgl. der Abhaltungstermine von Lehrveranstaltungen sowie bzgl. der Terminierung von Prüfungen sind in diesem Kontext maßgeblich.

2 Studienhilfen

2.1 Berechnung der Fachnote

Die Noten für die einzelnen Prüfungsleistungen werden von den jeweiligen Prüfer/innen festgesetzt. Die Gesamtnote der Masterprüfung ergibt sich aus den Noten der Teilbereiche im Verhältnis ihrer jeweils zu erwerbenden Leistungspunkte zum Gesamtvolumen der benoteten Prüfungsleistungen im Studiengang. Die Noten der Teilbereiche ergeben sich als Mittel der benoteten Prüfungsleistungen entsprechend der Gewichtung, die der jeweiligen Prüfungsleistung im Verhältnis der Leistungspunkte zum Gesamtvolumen der benoteten Prüfungsleistungen des jeweiligen Teilbereichs zukommt. Sofern das Ergebnis einer Modulabschlussprüfung aus mehreren Prüfungselementen ermittelt wird, ergibt sich die Note entsprechend einer in der Modulbeschreibung angegebenen Gewichtung. Die Gesamtnote des Studiums wird gebildet als gewichtetes arithmetisches Mittel aus den Noten der Studienbereiche und der Note der Masterarbeit. Im Studiengang Gesundheitsökonomie gehen die Noten mit folgender Gewichtung in die Gesamtnote ein:

- a) Note Basis- und Aufbaubereich: 48 von 120 LP
- b) Note Schwerpunktbereich: 30 von 120 LP
- c) Note Ergänzungsbereich: 18 von 120 LP
- d) Note Masterarbeit: 24 von 120 LP.

2.2 Fehlversuchsregelung

Nicht bestandene Modulprüfungen können wiederholt werden, hier findet die Dreiversuchsregelung Anwendung, d.h. die Anzahl der Prüfungsversuche pro Modul ist auf drei begrenzt. Für Module, die nicht von der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät angeboten werden, kann eine andere Regelung vorgesehen werden.

Allen Studierenden wird nach dreimaligem Nichtbestehen eines Prüfungsversuchs, eine Beratung im **WiSo Student Service Point (WiSSPo)** empfohlen. Dort erhalten Sie Informationen zu der Möglichkeit sowie den Voraussetzungen, um zusätzliche Prüfungsversuche abzulegen: Wenn keiner der ersten drei Prüfungsversuche aufgrund einer Täuschung oder eines Ordnungsverstoßes nicht bestanden wurde, können für das gesamte Studium zwei zusätzliche Prüfungsversuche genehmigt werden. Darüber hinaus erhalten Studierende, die mindestens 90 Leistungspunkte erworben haben, einen weiteren zusätzlichen Prüfungsversuch. Ist eine Prüfungsleistung nach Ausschöpfung der zwei zusätzlichen Prüfungsversuche sowie ggf. des weiteren Prüfungsversuchs nicht bestanden, ist das Studium endgültig nicht bestan-

den. Besteht eine Modulprüfung aus mehreren Prüfungselementen, müssen alle Prüfungselemente mit „bestanden“ beziehungsweise mit mindestens „ausreichend (4,0)“ bewertet sein. Alle mit „mangelhaft (5,0)“ beziehungsweise „nicht bestanden“ bewerteten Prüfungselemente der Modulprüfung müssen wiederholt werden.

Die Wiederholung bestandener Modulprüfungen ist nicht möglich.

Eine nicht bestandene Masterarbeit kann einmal mit neuem Thema wiederholt werden. Die Meldung zum zweiten Versuch muss innerhalb von sechs Monaten nach Bekanntgabe des Ergebnisses des ersten Versuchs erfolgen.

2.3 Fach- und Prüfungsberatung

Für die allgemeine Studienberatung, insbesondere Studienmöglichkeiten und Studienanforderungen, steht für sämtliche Studiengänge der WiSo-Fakultät der **WiSSPo** zur Verfügung. Weitere Serviceleistungen sind die Ausstellung von Leistungsübersichten in deutscher und englischer Sprache sowie Ranking-Bescheinigungen und die Bewerbung zum höheren Fachsemester. Der **WiSSPo** ist auch erste Anlaufstelle für Studierende bei weiteren Fragen und Problemen rund um das Studium und ist jederzeit telefonisch, persönlich und natürlich per E-Mail erreichbar. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten und Kontaktdaten auf der Homepage.

Die **Studienfachberatung** wird von den Hochschullehrenden und den akademischen Mitarbeiter/innen, die an der Ausbildung des jeweiligen Studiengangs beteiligt sind, während der Sprechzeiten durchgeführt. Die Sprechzeiten werden durch Aushang in den Instituten und im Internet auf den Homepages der jeweiligen Lehrstühle bekannt gegeben.

Rechtsverbindliche Auskünfte zu Prüfungsleistungen bzw. zum Prüfungsverfahren geben die **Prüfungsamt der WiSo-Fakultät**.

2.4 Weitere Informations- und Beratungsangebote

„**KLIPS 2.0**“ ist das zentrale Campus Management System der Universität zu Köln. An der WiSo-Fakultät dient KLIPS 2.0 als studentisches Organisationstool. Die Studierenden sollen es als Online-Vorlesungsverzeichnis, zur An- und Abmeldung von Veranstaltungen und Prüfungen, sowie als Übersicht über den kompletten Studiengang und Kalender nutzen. Informationen zu aktuellen Terminen und Fristen der WiSo-Fakultät, sowie Videotutorials und FAQs zu KLIPS finden Sie auf der Homepage des **WiSo-KLIPS-Support**. Bei weitergehenden Fragen können Sie gerne den WiSo-KLIPS-Support per **E-Mail** (**klips-wiso@uni-koeln.de**) kontaktieren. Für Accountfragen wenden Sie sich an den **zentralen KLIPS-Support**.

Das **Zentrum für Internationale Beziehungen (ZIB)** ist für die Fragen von ausländischen Studierenden, die einen Teil Ihres Studiums an der WiSo-Fakultät absolvieren, und für die Vorbereitung eines Auslandsemesters bzw -studiums von Kölner Studierenden der richtige Ansprechpartner. Es werden außerdem verschiedene Summerschools und Kurzprogramme sowie Wirtschaftsenglischkurse angeboten. Das gesamte Angebot und die jeweiligen Ansprechpartner des ZIBs sind auf der Homepage zu finden.

Das **Zentrum für die Anrechnung auswärtiger Leistungen** der Fakultät ist zuständig für die Anerkennung extern erworbener Leistungen. Dies betrifft sowohl Leistungen, die bereits an einer anderen deutschen Hochschule oder im Ausland vor Aufnahme des Studiums an der WiSo-Fakultät abgelegt worden sind als auch die (Vorab-)Anrechnung von Leistungen, die im Rahmen des Studiums an der WiSo-Fakultät im Ausland geplant oder abgelegt worden sind. Somit sind individuelle Anfragen bei Lehrstühlen oder Prüfungsämtern nicht mehr erforderlich.

Für Studierende der WiSo-Fakultät bietet der **WiSo-Career-Service** Beratung und Unterstützung bei der Suche nach einem passenden Praktikum, der Berufswahl und hilft bei der Karriereplanung und dem Bewerbungsprozess. Zudem organisiert der WiSo-Career-Service Seminare, Vorträge und zielgerichtete Angebote in Kooperation mit Arbeitgeber/innen, externen und internen Expert/innen und bietet gemeinsam mit den fakultäts- und universitätsinternen Partnern bei der Berufsfindungsphase Unterstützung und gezielte Hilfestellung an.

Kurse zu Standardsoftware und fachspezifischen Programmen bietet der **WiSo-IT-Service** regelmäßig an.

Bei studienbedingten oder persönlichen Schwierigkeiten kann die **Psycho-Soziale Beratung** des Kölner Studierendenwerks in Anspruch genommen werden. Sie bietet neben der psychologischen und der Sozialberatung auch eine Schreib- sowie Lernberatung und Unterstützung für Schwangere und Studierende mit Kind.

Als weiteres Angebot gibt es die **Nightline Köln**, das Zuhör- und Informationstelefon von Studierenden für Studierende. Es ist ein Angebot an alle Studierenden der Kölner Universitäten und Hochschulen.

Die Fachschaft WiSo ist die Interessensvertretung aller Studierenden der WiSo-Fakultät. Neben Beratungen von Studierenden für Studierende bietet sie außerdem vielfältige Services rund um das Studium an. Weitere Informationen finden sich auf der **Website der Fachschaft**.

3 Modultabellen und Modulbeschreibungen

3.1 Basis- und Aufbaubereich

Im Basis- und Aufbaubereich muss die Prüfungskandidatin oder der Prüfungskandidat gemäß § 29 Absatz 1 Nr. 1 Prüfungsordnung 48 LP erwerben.

Gruppe	Modul	LP	P/WP	Soll LP
Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie	BM Health Care Management ¹	6	P	48
	BM Health Economics I ²	6	P	
	BM Health Economics II ³	6	P	
	BM Health Economics III ⁴	6	P	
	BM Health Economics IV ⁵	6	P	
	BM Health Economics V ⁶	6	P	
	BM Health Care Systems ⁷	6	P	
	SM Health Care Systems II ⁸	6	P	

¹ Keine Prüfungsanmeldung möglich, wenn das Basismodul Health Care Management (1282BHCMa0) bereits bestanden wurde.

² Keine Prüfungsanmeldung möglich, wenn das Basismodul Patientensicherheit und Risikomanagement (1282BPpRm0) bereits bestanden wurde.

³ Keine Prüfungsanmeldung möglich, wenn das Basismodul Ethik des Gesundheitswesens (1282BEEdGw0) bereits bestanden wurde.

⁴ Keine Prüfungsanmeldung möglich, wenn das Basismodul Informationsprobleme in Gesundheitsmärkten (1282BlpGm0) bereits bestanden wurde.

⁵ Keine Prüfungsanmeldung möglich, wenn das Basismodul Health Economic Aspects of Chronic Care (1282BMHC00) bereits bestanden wurde.

⁶ Keine Prüfungsanmeldung möglich, wenn das Basismodul Methodik klinischer Studien (1282BMekS0) bereits bestanden wurde.

⁷ Keine Prüfungsanmeldung möglich, wenn das Basismodul Comparison of Health Care Systems (1282BCHCS0) bereits bestanden wurde.

⁸ Keine Prüfungsanmeldung möglich, wenn das Basismodul Trans- and international perspective (1282BTInP0) bereits bestanden wurde.

3.2 Schwerpunktbereich

Im Schwerpunktbereich muss die Prüfungskandidatin oder der Prüfungskandidat gemäß § 29 Absatz 1 Nr. 2 Prüfungsordnung 30 LP erwerben.

Gruppe	Modul	LP	P/WP	Soll LP
Seminare	SM Health Care Management I	6	WP	6 - 12
	SM Health Care Management II	6	WP	
	SM Health Economics IV	6	WP	
Gesundheitsökonomie	SM Health Economics I	6	WP	6 - 18
	SM Health Economics II	6	WP	
	SM Health Economics III	6	WP	
	SM Health Care Management III	6	WP	
	Studies Abroad in Health Care Management I (Master)	6	WP	
	Studies Abroad in Health Care Management II (Master)	6	WP	
Medizin	Schwerpunktmodul Psychosomatik und Psychotherapie	6	WP	Max. 18
	Schwerpunktmodul Naturheilkunde und Homöopathie	6	WP	
	Schwerpunktmodul Klinische Umweltmedizin	6	WP	
	Schwerpunktmodul Prävention und Gesundheitsförderung	6	WP	
	Schwerpunktmodul Medizinische Soziologie	6	WP	
	SM Health Economics V	6	WP	

3.3 Ergänzungsbereich

Im Ergänzungsbereich muss die Prüfungskandidatin oder der Prüfungskandidat gemäß § 29 Absatz 1 Nr. 3 Prüfungsordnung 18 LP erwerben.

Gruppe	Modul	LP	P/WP	Soll LP
Medizin	Ergänzungsmodul Arbeitsmedizin, Sozialmedizin	6	WP	Max. 12
	Ergänzungsmodul Rechtsmedizin	6	WP	
VWL / Soziologie	Ergänzungsmodul Health and Macroeconomics	6	WP	Min. 6
	Ergänzungsmodul Sociology of Health	6	WP	
BWL I	SM Business Ethics	6	WP	Max. 6
	SM Strategic Human Resource Management	6	WP	
	SM Advanced Accounting	6	WP	
BWL II	Schwerpunktmodul Financial Institutions Management	12	WP	Max. 12
	SM Marketing in Specific Contexts III	6	WP	
	SM Strategic Management	6	WP	
	SM Controlling I	6	WP	
	SM Controlling II	6	WP	
	Ergänzungsmodul Studies Abroad in Management I (Master)	6	WP	
	Ergänzungsmodul Studies Abroad in Management II (Master)	6	WP	

3.4 Extracurriculare Angebote

Masterstudierende haben die Möglichkeit neben dem regulären Studium Extracurriculare Angebote zu belegen, in denen sowohl wissenschaftsbezogene als auch berufsbezogene Kompetenzen vermittelt werden. Es kann somit eine akademische wissenschaftsbezogene Ausrichtung als auch eine professionsbezogene Ausrichtung haben, die der Entwicklung der Berufsfähigkeit dienen. Die Extracurricularen Angebote sollen Kompetenzen fördern und vermitteln, die über einzelne fachliche Wissensbestände hinausgehen, oder die wissenschaftliche wie personenbezogene Grundhaltungen betreffen: Wissenschaftliche Neugier, systematisches und analytisches Denken, Auseinandersetzung mit Komplexität, Lösungsorientiertheit und andere Fähigkeiten, z.B. Teamfähigkeit und fremdsprachliche Kompetenzen.

Das Extracurriculare Angebot wird von den Fakultäten sowie dem Professional Center der Universität zu Köln gemeinsam angeboten. Den Studierenden wird durch das Extracurriculare Angebot ermöglicht, zusätzlichen eigenen Interessen nachzugehen, Einblicke in andere Fächer und Fachbereiche zu gewinnen, Veranstaltungen mit gesellschaftlicher Bedeutung zu besuchen, berufsrelevante Kompetenzen zu erwerben und Sprachkurse zu besuchen. Des Weiteren werden den Studierenden im Rahmen des Extracurricularen Angebotes auch Lern- und Studienhilfen, wie etwa zu wissenschaftlichem Arbeiten oder zur Literaturrecherche, angeboten. Leistungen aus dem Extracurricularen Angebot werden nicht an das reguläre Studium angerechnet, jedoch wird die Teilnahme auf dem Transkript vermerkt.

3.5 Masterarbeit

Die Masterarbeit umfasst 24 LP und wird studienbegleitend zum Ende des Studiums erstellt. Mit ihr wird gezeigt, dass ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiengangs mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich bearbeitet und reflektiert werden kann. Im Studiengang Gesundheitsökonomie muss das Thema der Masterarbeit dem Basis- und Aufbaubereich oder dem Schwerpunktbereich entnommen werden. Die Masterarbeit kann auch in Form einer Gruppenarbeit geschrieben werden, wenn der Beitrag jeder/jedes einzelnen Geprüften deutlich unterscheidbar und bewertbar ist. Die Zuordnung des individuellen Beitrags erfolgt aufgrund von objektiven Kriterien, die eine eindeutige Abgrenzung ermöglichen, beispielsweise durch die Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder inhaltlichen Schwerpunkten. Der insgesamt für eine Gruppenarbeit erforderliche Arbeitsaufwand muss über die Anforderungen an eine Einzelaufgabe angemessen hinausgehen. Nach Schwierigkeitsgrad und Inhalt ist eine Gruppenarbeit für jede/n Einzelne/n zu bemessen, dass sie den Anforderungen an eine individuelle und selbstständige Prüfungsleistung entspricht. Der individuelle Beitrag jeder/jedes Einzelnen muss den Anforderungen an eine Masterarbeit genügen.

Für die Anmeldung zur Masterarbeit müssen mindestens 60 Leistungspunkte absolviert worden sein. Die Bearbeitungszeit für die Masterarbeit beträgt maximal sechs Monate. Detaillierte und weitere Informationen zur Masterarbeit sind in der Prüfungsordnung zu finden.

3.6 Modulbeschreibungen

3.6.1 Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie

BM Health Care Management					
Kennnummer 1282MBHCM1	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Advanced Health Care Management		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Methoden des strategischen Controllings in Gesundheitseinrichtungen • Gebrauch theoretischer Entscheidungsmodelle zur Lösung von Zielkonflikten • Methoden des Organisationsvergleichs • Entwicklung von Projektplänen und Bestimmung kritischer Faktoren • Diskussion ausgewählter empirischer Studien 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik				
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Ludwig Kuntz				
10	Sonstige Informationen				

BM Health Economics I					
Kennnummer 1282MBHHE1	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Versorgungsqualität und Patientensicherheit		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Deutsch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Dimensionen von Versorgung und von Versorgungsqualität • Fehlversorgung als Qualitätsdefizit • Maßnahmen der Qualitätsbestimmung, der Versorgungssteuerung und Verbesserung der Versorgungsqualität • Methodische Anforderungen, Bewertungsmöglichkeiten und Probleme klinischer Leitlinien • Terminologie und Konzept von Patientensicherheit • Strategien zur Verbesserung der Patientensicherheit • Regulatorische Aspekte von Qualitätsanforderungen und -weiterentwicklung 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik				
9	Modulbeauftragte/r Dr.' Michaela Eikermann Univ.-Prof. Dr. med.' Stephanie Stock				
10	Sonstige Informationen Die Veranstaltung setzt eine aktive Vorbereitung sowie eine aktive Beteiligung der einzelnen Stunden voraus. Pflichtlektüre wird in jedem Semester bekannt gegeben.				

BM Health Economics II					
Kennnummer 1282MBHHE2	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Ethik des Gesundheitswesens		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Deutsch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Ethische Grundlagen • Gesundheit als handlungsleitender Grundbegriff • Gerechtigkeitsauffassungen, Allokation und Priorisierung • Ethische Aspekte der ökonomischen Bewertung von Leben und Gesundheit • Medizinische Indikation, Lebensqualität, wunscherfüllende Medizin und Enhancement 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...kennen die Möglichkeiten und Grenzen ethischer Analysen ...verstehen die Bedeutung unterschiedlicher Gesundheitsauffassungen für die Entscheidungsfindung im Gesundheitswesen ...analysieren und bewerten unterschiedliche Gerechtigkeitsauffassungen und ihre Auswirkungen auf die Struktur von Gesundheitssystemen ...sind sich der ethischen Implikationen von Konzepten wie „medizinische Indikation“ und „Lebensqualität“ bewusst. ...können aktuelle Entwicklungen im Bereich des Gesundheitswesens aus ethischer Sicht kontrovers diskutieren und bewerten				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik				
9	Modulbeauftragte/r Dr. Christian Hick				
10	Sonstige Informationen Als Einführung: Lauterbach, K.W., Stock, S., Brunner, H. (Hrsg.): Gesundheitsökonomie. Teil 1: Ethik und Ökonomie in der Medizin, S. 11-71, Bern (2013). Weitere Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.				

BM Health Economics III					
Kennnummer 1282MBHHE3	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Informationsprobleme in Gesundheitsmärkten		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Relevante Akteure auf diesen Märkten, ihre Ziele und entscheidungsrelevanten Rahmenbedingungen • Beziehungen zwischen den Akteuren und Implikationen für die Gestaltung von Gesundheitsmärkten • Analyse bestehender Gesundheitssysteme im europäischen und außereuropäischen Raum 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Economic Research:				

	Ergänzungsbereich Economic Research
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Christoph Schottmüller
10	Sonstige Informationen

BM Health Economics IV					
Kennnummer 1282MBHHE4	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Management of Chronic Diseases		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Medizinische Grundlagen chronischer Krankheiten • Besonderheiten chronischer Krankheiten aus Sicht von Leistungserbringern, Patienten und Kostenträgern • Versorgungsstrukturen und Managementmodelle chronischer Krankheiten • Methoden des Benchmarkings von Versorgungsprozessen und -ergebnissen • Neue Versorgungsformen • Methoden der self-technology assessment Evaluation • Methoden zur Messung von Patientenpräferenzen 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... sammeln, systematisieren und synthetisieren eigenständig Literatur zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfehlung: Grundkenntnisse der Evidenzbasierten Medizin sowie Grundkenntnisse der Gesundheitsökonomie				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik				
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. med.' Stephanie Stock				
10	Sonstige Informationen				

BM Health Economics V					
Kennnummer 1282MBHHE5	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Methodik Klinischer Studien (Biostatistik)		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Deutsch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Fragestellung und Typen klinischer Studien • Statistische Planung, Durchführung und Interpretation klinischer Studien • Spezielle Verfahren wie Crossover-Studie, Phase I, Phase II-Studie • Bewertung klinischer Studien 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. rer. medic. Martin Hellmich				
10	Sonstige Informationen Pfichtliteratur: Schumacher, Schulgen: Methodik klinischer Studien				

BM Health Care Systems					
Kennnummer 1282MBHCS1	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen International Comparison of Health Care Systems		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Englisch
2	<p>Inhalte des Moduls</p> <p>Das Modul Health Care Systems I zielt auf einen theorie- und typologiegeleiteten Vergleich von Gesundheitssystemen. Ziel ist es, das Spektrum gesundheitspolitischer Arrangements kennenzulernen, bewerten zu können und best practice Beispiele zu identifizieren. Dabei werden auch Fragen des Politikwandels und der Politikdiffusion aufgegriffen.</p> <p>Der Zugriff ist interdisziplinär und schließt verschiedene Perspektiven ein (u. a. vergleichende Wohlfahrtsstaatsforschung, aber auch ökonomisch geprägte sozialpolitische Konzepte). Das Modul verfolgt einen interdisziplinären Ansatz, der verschiedene Perspektiven umfasst (Anthropologie und Philosophie mehrstufiger Rechtssysteme, Sozialpolitik und Sozialstaat, Gesundheits- und Pflegeforschung, Sozialökonomie der Kosteneffizienz etc.).</p>				
3	<p>Lernziele des Moduls</p> <p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien und Methoden der vergleichenden Wohlfahrtsstaatsforschung. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. 				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics</p> <p>Master of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie</p> <p>Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research</p> <p>Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: SoWi MA Reg Osteuropa</p> <p>Master of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: SoWi MA Reg Lateinamerika</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften:</p>				

	SoWi MA Reg China
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Frank Schulz-Nieswandt
10	Sonstige Informationen Die Sprache der Lehrveranstaltung wird zu Beginn des Semesters festgelegt.

SM Health Care Systems II					
Kennnummer 1282MSHCS2	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Philosophy of Inclusion and Community Building		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls Das Modul Health Care Systems II fokussiert den Einfluss des europäischen Mehrebenensystems auf sozialpolitische Interventionen. Im Zentrum des Moduls steht die Analyse der europarechtlichen Fundierung der Sozialpolitik. Spill-over Effekte der Binnenmarktintegration werden dabei ebenso analysiert wie die Grundrechtecharta der EU. Vor dem Hintergrund eines Europäischen Sozialmodells werden spezifische Governanceinstrumente, wie die Offene Methode Koordinierung, vorgestellt und im Kontext nationaler Reformagenden betrachtet. Der Zugriff ist interdisziplinär und schließt verschiedene Perspektiven ein (u. a. Integrationstheorie und vergleichende Wohlfahrtsstaatsforschung, aber auch ökonomisch geprägte sozialpolitische Konzepte).				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien in Bezug auf Inklusion und Gemeinschaftsbildung. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: SoWi MA Reg Osteuropa Master of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: SoWi MA Reg Lateinamerika Master of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften: SoWi MA Reg China				

9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Frank Schulz-Nieswandt
10	Sonstige Informationen

3.6.2 Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie

SM Health Care Management I					
Kennnummer	Workload	LP	Modulsprache	Modulbeginn	Moduldauer
1282MSHCM1	180h	6	Englisch	jedes 2. Semester - Wintersemester	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Seminar I (Methods): Management in Health Care Systems		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Analyse unterschiedlicher formaler Methoden mittels einer wissenschaftlichen Publikation • Literaturrecherche zu Methodik und Kontext • selbstständige Erstellung einer Präsentation der Ergebnisse • Diskussion der Stärken, Schwächen und Implikationen des Artikels 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, KL (45)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Ludwig Kuntz				
10	Sonstige Informationen Alle Teilnehmer erhalten alle Basispapiere des Seminars. Jeder Studierende bearbeitet einen Aufsatz und fertigt hierzu eine Präsentation an, die sie/er referiert. In der Klausur werden die wesentlichen Inhalte der Referate geprüft.				

SM Health Care Management II					
Kennnummer 1282MSHCM2	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Seminar II (Theory): Management in Health Care Systems		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Analyse zum theoretischen Hintergrund und Kontext einer wissenschaftlichen Publikation • Literaturrecherche zu Theorie und Kontext • selbstständige Erstellung einer Präsentation der Ergebnisse • Diskussion Stärken, Schwächen und Implikationen des Artikels 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. 				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, KL (45)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Ludwig Kuntz				
10	Sonstige Informationen Alle Teilnehmer erhalten alle Basispapiere des Seminars. Jeder Student bearbeitet einen Aufsatz und fertigt hierzu eine Präsentation an, die er referiert. In der Klausur werden die wesentlichen Inhalte der Referate geprüft.				

SM Health Economics IV					
Kennnummer 1282MSHHE4	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch	Modulbeginn jedes Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Systematische Aufbereitung von Informationen im Gesundheitswesen b) Strategisches Management - Computerbasiertes Planspiel Krankenhausmanagement		Kontaktzeit a) 20h b) 20h	Selbststudium a) 160h b) 160h	LV-Sprache a) Deutsch b) Deutsch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Informationen zu Entscheidungsfindung und Wissensmanagement in der Medizin • Identifizierung von Evidenz und Recherche in vertrauenswürdigen und entscheidungsleitenden Datenbanken (Leitlinien, Pathways, Arzneimittelinfo-Dienste, Patienteninformationen) • Auswahl / Erstellung von vertrauenswürdigen Gesundheitsinformationen für Patienten • Entscheidungsfindung anhand medizinischer und ökonomischer Kennzahlen 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... erheben und analysieren Daten mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... sammeln, systematisieren und synthetisieren eigenständig Literatur zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... erstellen eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema und leisten dabei einen eigenständigen wissenschaftlichen Beitrag. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... beurteilen in Selbst- und Fremdrelexion Ihren eigenen Handlungsprozess und erfassen Entwicklungspotentiale. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen Empfehlung: Grundkenntnisse des deutschen Gesundheitssystems				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung eines Kurses. Ein Kurs ist zu besuchen; die Prüfung bezieht sich auf den Inhalt eines Kurses.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				

<p>9</p>	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. med.' Stephanie Stock</p>
<p>10</p>	<p>Sonstige Informationen Pflichtlektüre wird in jedem Semester bekannt gegeben. (a) Grundkenntnisse der Literaturrecherche und -Bewertung gemäß den Prinzipien der EbM werden vorausgesetzt.</p>

SM Health Economics I					
Kennnummer 1282MSHHE1	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Critical Appraisal of Health Economic Studies		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Bewertung von Kosten • Bewertung von Nutzen • Nicht vergleichende Studien • Vergleichende Studien • Kritische Bewertung von Studien und Modellierungen • Verteilungen • Sensitivitätsanalysen • Unsicherheit in der Kosten-Nutzen-Bewertung allgemein 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen Empfehlung: Für die Veranstaltung ist es erforderlich die Vorlesung Gesundheitsökonomische Evaluation gehört zu haben. Evidenzbasierte Medizin wird empfohlen. Es ist ratsam, bereits Statistik und Entscheidungstheorie gehört zu haben.				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				
9	Modulbeauftragte/r Dr. rer. pol. Dirk Müller				
10	Sonstige Informationen Pflichtlektüre wird in jedem Semester bekannt gegeben. Für die Veranstaltung werden Grundkenntnisse der Gesundheitsökonomischen Evaluation und der EbM analog zu den Veranstaltungen im Bachelor vorausgesetzt. Die Hausarbeit besteht aus mehreren Fragen/Aufgaben zu einer gesundheitsökonomischen Studie.				

SM Health Economics II					
Kennnummer 1282MSHHE2	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Health Technology Assessment and Health Policy in Germany		Kontaktzeit 20h	Selbststudium 160h	LV-Sprache Deutsch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Prozess der Nutzenbewertung neuer Technologien • Literaturrecherche und wissenschaftliches Arbeiten • Bearbeitung methodischer und regulatorischer Aspekte von Innovationen im Gesundheitswesen • Kritische und systematische Bewertung von Innovationen 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadequat mit (fachfremden) Personen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis. 				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Grundkenntnisse des deutschen Gesundheitssystems				
6	Form der Modulabschlussprüfung Mündliche Prüfung: MP				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung in einer der Lehrveranstaltungen.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				
9	Modulbeauftragte/r Dr. rer. pol. Dirk Müller				
10	Sonstige Informationen				

SM Health Economics III					
Kennnummer 1282MSHHE3	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Klinische Forschung in der Anwendung		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Organisation von Studien und Erstellung von Studienprotokollen • Klinische Studien zu Medikamenten und Medizinprodukten • Bedeutung klinischer Endpunkte und Validierung von Surrogatparametern • Ethische Aspekte in der Durchführung klinischer Studien • Regulatorische Aspekte in der Durchführung klinischer Studien • spezielle Studiendesigns 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfehlung: Kenntnisse in Evidenzbasierter Medizin				
6	Form der Modulabschlussprüfung Mündliche Prüfung: RE				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. med. Stefan Sauerland				
10	Sonstige Informationen Die Vorlesung basiert auf verschiedenen exemplarischen medizinischen Studien. Begleitendes Material zur Vorlesung wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.				

SM Health Care Management III					
Kennnummer 1282MSHCM3	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Selected Issues Health Care Management		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Deutsch und Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Analyse praktischer Problemstellungen aus betriebswirtschaftlicher Perspektive • Transfer von theoretischem Wissen und Anwendung quantitativer Verfahren • Erarbeitung selbständiger Lösungsansätze im Rahmen einer Fallstudie • Präsentation Lösungsansätze • Diskussion Stärken und Schwächen der Lösungsansätze 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... erstellen eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema und leisten dabei einen eigenständigen wissenschaftlichen Beitrag. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Ludwig Kuntz				
10	Sonstige Informationen Dieser Kurs findet unregelmäßig statt und wird hauptsächlich von Gastdozenten geleitet. Informationen, ob und wann eine Veranstaltung stattfindet, finden Sie in KLIPS.				

Studies Abroad in Health Care Management I (Master)					
Kennnummer 1014SAHC03	Workload 180h	LP 6	Modulsprache	Modulbeginn jedes Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	LV-Sprache
2	Inhalte des Moduls je nach Kurswahl				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... beschreiben Ansätze der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Sozialwissenschaften aus einer internationalen Perspektive. ... erklären internationale betriebswirtschaftliche, volkswirtschaftliche und sozialwissenschaftliche Fragen. ... diskutieren und vergleichen verschiedene Theorien und Ansätze der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Sozialwissenschaften. ... entwickeln neue intellektuelle Perspektiven auf ihren eigenen Bildungshintergrund. ... sind besser ausgestattet, um effektiv die dynamischen globalen Dimensionen ihres zukünftigen Berufsleben zu bewältigen.				
4	Lehr- und Lernformen je nach Kurswahl				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung AN - je nach Kurswahl				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten je nach Kurswahl				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				
9	Modulbeauftragte/r				
10	Sonstige Informationen Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/) Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden.				

Studies Abroad in Health Care Management II (Master)					
Kennnummer 1014SAHC04	Workload 180h	LP 6	Modulsprache	Modulbeginn jedes Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	LV-Sprache
2	Inhalte des Moduls je nach Kurswahl				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... beschreiben Ansätze der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Sozialwissenschaften aus einer internationalen Perspektive. ... erklären internationale betriebswirtschaftliche, volkswirtschaftliche und sozialwissenschaftliche Fragen. ... diskutieren und vergleichen verschiedene Theorien und Ansätze der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Sozialwissenschaften. ... entwickeln neue intellektuelle Perspektiven auf ihren eigenen Bildungshintergrund. ... sind besser ausgestattet, um effektiv die dynamischen globalen Dimensionen ihres zukünftigen Berufsleben zu bewältigen.				
4	Lehr- und Lernformen je nach Kurswahl				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung AN - je nach Kurswahl				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten je nach Kurswahl				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				
9	Modulbeauftragte/r				
10	Sonstige Informationen Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/) Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden.				

Schwerpunktmodul Psychosomatik und Psychotherapie					
Kennnummer 1282SMPP00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch	Modulbeginn jedes Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Psychosomatik und Psychotherapie (Hauptvorlesung)		Kontaktzeit 15h	Selbststudium 165h	LV-Sprache Deutsch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Fachkunde Psychosomatik und Psychotherapie • Psychogene Essstörungen • Depressionen; Angststörungen • Somatoforme Störungen • Dissoziative Störungen • Posttraumatische Belastungsstörung 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erlernen Grundlagen psychosomatischer Krankheitslehre und Einführung in einzelne Krankheitsbilder. ... identifizieren Versorgungsstrukturen, Behandlungsformen und Ausbildungswege in der Psychosomatischen Medizin. ... gebrauchen die allgemeinen Grundlagen neurotischer und psychosomatischer Störungen. ... identifizieren biopsychosoziale Faktoren in der Entstehung der unten genannten Erkrankungen sowie Grundzüge der Behandlung. ... erklären die Epidemiologie und gesundheitsökonomische Relevanz der Erkrankungen.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. med. Christian Albus				
10	Sonstige Informationen Vorlesungsskripte auf uk-online, weitere Lektüre wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.				

Schwerpunktmodul Naturheilkunde und Homöopathie					
Kennnummer 1282SMNH00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch	Modulbeginn jedes Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Grundlagen, Grenzen und Möglichkeiten der Naturheilkunde und Homöopathie		Kontaktzeit 15h	Selbststudium 165h	LV-Sprache Deutsch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Evidenzbasierte Naturheilverfahren: von Patienten und Leistungsträgern empfohlene Prophylaxe- und Therapieoptionen • Grundlagen, Grenzen und Möglichkeiten einer evidenzbasierten Naturheilkunde • Grundlagen, Grenzen und Möglichkeiten einer evidenzbasierten Komplementärmedizin • Prinzipien der physikalischen Medizin • Arten der Rehabilitation • Grundprinzipien der Rehabilitation 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... analysieren Studien zur Naturheilkunde und wenden die Methoden der evidenzbasierten Medizin auf diese an. ... lernen die Grundlagen der Naturheilkunde sowie der Komplementärmedizin kennen. ... verstehen die Arten und Prinzipien der Rehabilitationsmedizin. ... ordnen die Rolle von Naturheilkunde, physikalischer Medizin und Rehabilitation im Gesundheitswesen ein. 				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. med. Josef Beuth				
10	Sonstige Informationen Pflichtlektüre wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.				

Schwerpunktmodul Klinische Umweltmedizin					
Kennnummer 1282SMKU00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch	Modulbeginn jedes Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Klinische Umweltmedizin		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Deutsch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Umweltmedizinische Grundlagen für die öffentliche Gesundheit (Public Health) • Klinische Umweltmedizin als Bestandteil von Prävention • Zusammenhänge zwischen Umweltfaktoren, Krankheiten und Befindlichkeitsstörungen • Ermittlung des Schadpotenzials sowie Monitoring gesundheitsschädlicher Stoffe • Epidemiologische Studien in der Umweltmedizin 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erörtern gesundheits- und krankheitsbestimmende Aspekte der Mensch-Umwelt-Beziehung. ... analysieren Biomonitoring Analysen. ... stellen Zusammenhänge zwischen Umwelt- und Arbeitsfaktoren her, wie z.B. Schichtarbeit und gesundheitlichen Auswirkungen. ... untersuchen epidemiologische Studien in der Umweltmedizin. ... ermitteln Schadstoffpotenziale von gesundheitsgefährdenden Stoffen.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie Master of Science Versorgungswissenschaften: Lieferung Humf				
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. med. Thomas Erren				
10	Sonstige Informationen Pflichtlektüre wird vor Semesterbeginn bekannt gegeben.				

Schwerpunktmodul Prävention und Gesundheitsförderung					
Kennnummer	Workload	LP	Modulsprache	Modulbeginn	Moduldauer
1282SMPG00	180h	6	Deutsch	jedes Semester	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Prävention und Gesundheitsförderung		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Deutsch
2	Inhalte des Moduls I. Grundlagen Prävention in Praxis und Klinik: Grundbegriffe und –konzepte II. Sekundärprävention - Früherkennung Früherkennung: Brustkrebs, Darmkrebs, Kinderkrebs III. Primärprävention durch Verhaltensänderung Wie verändere ich das Gesundheits- und Präventionsverhalten der Patienten? Raucher-, Adipositas- und Bluthochdruck-Prävention IV. Primärprävention durch Verhältnisprävention Verhältnisprävention und Gesundheitsförderung im Krankenhaus Patientensicherheit im Krankenhaus und in der Arztpraxis				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... gebrauchen die Grundbegriffe und -konzepte der Prävention. ... bewerten Maßnahmen zur Früherkennung. ... identifizieren Maßnahmen zur Verhaltensänderung. ... unterscheiden Maßnahmen zur Verhältnisprävention und Gesundheitsförderung in verschiedenen Settings (Betrieb & Krankenhaus).				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie Master of Science Versorgungswissenschaften: Lieferung Humf				
9	Modulbeauftragte/r Jun.-Prof. PD Dr.' Nicole Ernstmann				
10	Sonstige Informationen Pflichtlektüre wird vor Semesterbeginn bekannt gegeben.				

Schwerpunktmodul Medizinische Soziologie					
Kennnummer 1282SMMS00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Medizinische Soziologie		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Deutsch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Deskriptive und Sozial-Epidemiologie • Mikro- und Makromodelle der Krankheitsentstehung • Arzt- Patient- Interaktion • Prävention & Gesundheitsförderung • Rehabilitation • Gesundheitssystem: Bedarf, Nachfrage und Verhaltenssteuerung im Gesundheitssystem; • Arztberuf und Gesundheitssystem • Methoden der empirischen Sozialforschung Gesundheitssystem; <ul style="list-style-type: none"> • Arztberuf und Gesundheitssystem • Methoden der empirischen Sozialforschung 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... kennen die Grundlagen der Soziologie in Anwendung auf medizinische Kernbereiche.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie Master of Science Versorgungswissenschaften: Lieferung Humf				
9	Modulbeauftragte/r Jun.-Prof. PD Dr.' Nicole Ernstmann				
10	Sonstige Informationen Die Studierenden sollen einen Überblick über die Anwendung von soziologischen Inhalten im Bereich der Medizin erhalten. Pflichtlektüre wird zu Beginn der Vorlesung bekannt gegeben.				

SM Health Economics V					
Kennnummer 1282MSHHE5	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch	Modulbeginn jedes Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Kompetenzfelder		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Deutsch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Metabolisches Syndrom I • Colorektales Carcinom • Diabetes Mellitus • Hypertonus I • Erkältungskrankheiten • Herzinsuffizienz 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Mündliche Prüfung: RE				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Schwerpunktbereich Gesundheitsökonomie				
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. med.' Stephanie Stock				
10	Sonstige Informationen Für die Veranstaltung werden Grundkenntnisse der Gesundheitsökonomischen Evaluation und der EbM analog zu den Veranstaltungen im Bachelor vorausgesetzt.				

3.6.3 Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie

Ergänzungsmodul Arbeitsmedizin, Sozialmedizin					
Kennnummer	Workload	LP	Modulsprache	Modulbeginn	Moduldauer
1282EMAS00	180h	6	Deutsch	jedes Semester	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Arbeitsmedizin, Sozialmedizin		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Deutsch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Bereitstellung wissenschaftlicher Grundlagen für die menschengerechte Gestaltung von Arbeit • Aufdeckung von Ursachen und Ableitung präventiver Maßnahmen bei arbeitsbedingter Gesundheitsgefährdung, Erkrankungen und Unfällen • Förderung des Erhalts und der Wiederherstellung der individuellen Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit • Betriebliche Gesundheitsförderung und Prävention 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... schätzen arbeitsbedingte Ursachen zur Gesundheitsgefährdung ein und leiten ... Präventionsmaßnahmen ab. ... analysieren Maßnahmen zum Erhalt und der Wiederherstellung der individuellen Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit. ... bewerten betriebliche Projekte der Gesundheitsförderung.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie Master of Science Versorgungswissenschaften: Lieferung Humf				
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. med. Thomas Erren				
10	Sonstige Informationen Literatur wird in der ersten Vorlesung bekannt gegeben.				

Ergänzungsmodul Rechtsmedizin					
Kennnummer 1282EMRe00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch	Modulbeginn jedes Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Rechtsmedizinische Grundlagen einschließlich Ärztlicher Berufskunde		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Deutsch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Ärztlicher Beruf und Berufsordnung, Berufsgerichtsbarkeit • Gutachterkommission der Ärztekammern • Aufklärung und Einwilligung • Schweigepflicht, Auskunftsrecht, Meldepflicht • Dokumentationspflicht, Einsichtsrecht in Krankenunterlagen • Behandlungsfehler und Sorgfaltspflichtverletzung im Straf- und Zivilverfahren • Der Arzt im Strafverfahren • Sterbehilfe, Suizid, Patientenverfügung • Heilversuch und klinisches Experiment, Ethikkommission • Der Arzt im Umgang mit der Presse, Textinterview, Statements • Begutachtungskunde 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... kennen die Grundlagen der ärztlichen Berufsausübung und Strukturen der ärztlichen Selbstverwaltung: Berufsordnung, Approbationsordnung, Kammern; Berufsgerichtsbarkeit; Gutachterkommission. ... können eine ärztliche Aufklärung und Einwilligung des Patienten bezüglich Vollständigkeit und Richtigkeit beurteilen. ... kennen die besonderen ärztlichen Verpflichtungen bezüglich Schweigepflicht, Auskunftsrecht und Meldepflichten; ärztlicher Dokumentation und Umgang mit können die Rolle der Ethikkommission in der medizinischen Forschung beschreiben. ... kennen verschiedene Formen von Gutachten und deren Unterschiede im Hinblick auf Form und Inhalt.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Mündliche Prüfung: MP (30)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der mündlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie				
9	Modulbeauftragte/r				
10	Sonstige Informationen Literatur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.				

Ergänzungsmodul Health and Macroeconomics					
Kennnummer 1302EMHM00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Population Health and Health Inequalities		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Health Inequalities over the life-cycle • Current Topics in health economics/ population health 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... kennen die relevanten Mechanismen im Bereich Gesundheitsökonomik / Makroökonomie. ... erhalten Einblicke in makroökonomische Zusammenhänge im Gesundheitsbereich. ... bauen die Präsentations- und Schreibfähigkeiten aus.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen Empfehlung: BM Health Economics III				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der kombinierten Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie				
9	Modulbeauftragte/r CMR Center for Macroeconomic Research				
10	Sonstige Informationen Sprache: englisch				

Ergänzungsmodul Sociology of Health					
Kennnummer 1320EMSH00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Sociology of Health		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Messung von Gesundheit in sozialen Umfragen • SES und Gesundheit • Rolle des Nachbarschaftskontexts und Gesundheit • Geschlechterunterschiede und Gesundheit • Arbeiten und Gesundheit • Familie und Gesundheit • gesunde Migranteneffekt • Soziale Netzwerke und Gesundheit • Religion und Gesundheit • Gesundheitsprobleme in der alternden Bevölkerung • HIV/AIDS • Sterblichkeit • Demografischer Wandel und Gesundheitsausgaben 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... diskutieren verschiedene Aspekte gesundheitlicher Ungleichheiten aus soziologischer Perspektive. Die gesundheitlichen Ungleichheiten zugrunde liegenden sozialen Mechanismen werden theoretisch differenziert bestimmt und auf Basis empirischer Befunde veranschaulicht. So sollen individuelles Handeln und gesellschaftliche Dynamiken im Bereich Gesundheit soziologisch interpretiert und erklärt werden. Darüber hinaus sollen praktische Lösungsansätze entwickelt werden. ... führen einen wissenschaftlichen Diskurs.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der kombinierten Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie				
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Karsten Hank				
10	Sonstige Informationen Pflichtlektüre wird in jedem Semester bekannt gegeben.				

SM Business Ethics					
Kennnummer 1253MSBET1	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Managing Business Ethics in Markets and Organisations		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls In diesem Modul werden grundlegende Konzepte der Unternehmensethik vorgestellt und auf die Entscheidungsfindung von Managern und Mitarbeitern angewendet. Es stützt sich auf Standardtheorien der Ethik wie Teleologie, Deontologie, Tugendethik und Fairnesskonzepte. Vor dem Hintergrund dieser Grundlagen werden unternehmerische Entscheidungen in Organisationen und Märkten diskutiert und bewertet. Anhand von Fallstudien werden die theoretischen Konzepte veranschaulicht und angewendet.				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... beurteilen in Selbst- und Fremdrelexion Ihren eigenen Handlungsprozess und erfassen Entwicklungspotentiale. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie				

	<p>Master of Science International Management: Basis- und Aufbaubereich International Management Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Medienwissenschaft: MA Medienmanagement/Medienökonomie</p> <p>Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Bernd Irlenbusch</p>
10	<p>Sonstige Informationen Dieses Modul kann Lehrveranstaltungen enthalten, die entweder bis zur Mitte des Semesters (1. Term) oder ab Mitte des Semesters (2. Term) stattfinden. Die erforderlichen Prüfungen werden in der Regel nach dem jeweiligen Semester angeboten.</p>

SM Strategic Human Resource Management					
Kennnummer 1253MSSHR1	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Strategic Human Resource Management		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls Das Modul vermittelt wie Personalmanagement ökonomischen Wert schafft und zur Umsetzung von Unternehmensstrategien beiträgt.				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich des Personalmanagements. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen des Personalmanagements. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: KL (60), RE				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Medienwissenschaft: MA Medienmanagement/Medienökonomie Master of Science Economic Research:				

	<p>Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Dirk Sliwka</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

SM Advanced Accounting					
Kennnummer 1016MSAAC1	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Value-based Controlling		Kontaktzeit 45h	Selbststudium 135h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des wertorientierten Controllings (u.a. traditionelle Finanzkennzahlen) • Charakteristika von Kapitalmärkten • Auswirkungen der Kapitalstruktur auf den Unternehmenswert • Der Shareholder Value-Ansatz • Diverse Discounted Cash Flow (DCF) Verfahren • Wertorientierte Kennzahlen und deren Steuerung • Working Capital Management, insb. Cash Management • Risikomessung und -management • Umsetzung einer wertorientierten Strategie • Das Ohlson Modell 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... sammeln, systematisieren und synthetisieren eigenständig Literatur zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung				
5	Modulvoraussetzungen Empfehlung: Grundkenntnisse des internen und externen Rechnungswesens, der Investition und Finanzierung				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Gesundheitsökonomie:				

	<p>Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Carsten Homburg</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Financial Institutions Management					
Kennnummer 1259SFIMa0	Workload 360h	LP 12	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Insurance Economics b) Risk Management (2. Term)		Kontaktzeit a) 60h b) 60h	Selbststudium a) 120h b) 120h	LV-Sprache a) Englisch b) Englisch
2	Inhalte des Moduls 1. Risk Management <ul style="list-style-type: none"> • Risikosteuerung auf vollkommenen und unvollkommenen Finanzmärkten • Risiko und Risikomaße • Management von Fremdwährungsrisiken • Management von Zinsänderungsrisiken • Management von Kreditausfallrisiken 2. Insurance Economics <ul style="list-style-type: none"> • Theorie der Versicherungsnachfrage • Produktionstheorie der Versicherung • Marktgleichgewichte bei symmetrischer und asymmetrischer Informationsverteilung • Grundlagen spartenbezogener Tarifikalkulation und Reservierung • Versicherungsregulierung • Einführung in Solvenzstandards 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... analysieren verschiedene Risikomaßen im Hinblick auf eine zielgerichtete Rendite-Risiko-Steuerung. ... wenden Risikomessgrößen auf bankbetriebliche Entscheidungsprobleme an. ... beurteilen aufsichtsrechtliche Vorschriften zur Risikobegrenzung. ... kennen die Methoden zur Messung von Marktpreis- und Kreditausfallrisiken. ... bewerten Instrumente zur Steuerung von Marktpreis- und Kreditausfallrisiken. ... analysieren das Versicherungsangebot und die Versicherungsnachfrage. ... erklären Gleichgewichte bei symmetrischer und bei asymmetrischer Informationsverteilung. ... bewerten institutionelle Rahmenbedingungen auf Versicherungsmärkten. ... berechnen Prämien und Reserven in der Lebens- und Schadenversicherung. 				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung. Beide Lehrveranstaltungen sollen belegt werden; die Klausur bezieht sich auf die Inhalte beider Lehrveranstaltungen.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems:				

	<p>Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Thomas Hartmann-Wendels Univ.-Prof. Dr. Heinrich R. Schradin</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

SM Marketing in Specific Contexts III					
Kennnummer 1266MSMSC3	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Services and Media Marketing		Kontaktzeit 45h	Selbststudium 135h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls Das Modul beinhaltet konzeptionelle und angewandte Elemente, einschließlich Diskussionen und Präsentationen von Gastreferenten aus der Welt des Marketings. Von den Studierenden wird verlangt, neben dem Besuch der Vorlesungen und der Teilnahme an Übungen, ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und eigenverantwortlich zu gestalten.				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Zusammenhang mit dem Management verschiedener Produkte oder Dienstleistungen. ... bewerten und diskutieren Konzepte für die Planung und Umsetzung des Marketing-Mix anhand von Beispielen spezifischer Produkte/Dienstleistungen.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung				
5	Modulvoraussetzungen Empfehlung: Grundkenntnisse in multivariaten Methoden				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China				
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Marc Fischer				

<p>10</p>	<p>Sonstige Informationen Dieses Modul kann Veranstaltungen enthalten, die nur in einer Hälfte des Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (1. Term) oder ab Mitte des Semesters (2. Term). Diese Information finden Sie jeweils aktuell in KLIPS bei der zugehörigen Lehrveranstaltung. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten.</p>
------------------	---

SM Strategic Management					
Kennnummer 1253MSSMG1	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Strategic Management (1. Term)		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen zum strategischen Management • Grundlegende Konzepte zur Analyse von strategischer Positionierung von Firmen am Markt • Grundlegende Konzepte zur Analyse von Wettbewerb • Anwendung von theoretischen Konzepten zur strategischen Positionierung am Markt und Wettbewerb in Fall Studien 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... erheben und analysieren Daten mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... beurteilen in Selbst- und Fremdrelexion Ihren eigenen Handlungsprozess und erfassen Entwicklungspotentiale. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. 				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics				

	<p>Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie</p> <p>Master of Science International Management: Basis- und Aufbaubereich International Management Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Medienwissenschaft: MA Medienmanagement/Medienökonomie</p> <p>Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Matthias Heinz</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

SM Controlling I					
Kennnummer 1016MSCON1	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Operative Controlling (1. Term)		Kontaktzeit 45h	Selbststudium 135h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Controlling • Theorie, Konzepte und Methoden zur Fundierung des Controlling • Controllinginstrumente 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich des operativen Controllings. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. 				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung				
5	Modulvoraussetzungen Empfehlung: Grundkenntnisse des internen und externen Rechnungswesens, der Investition und Finanzierung sowie der Entscheidungstheorie				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation:				

	<p>Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Carsten Homburg</p>
10	<p>Sonstige Informationen Die Veranstaltung des Moduls findet in der ersten Semesterhälfte statt und wird am Ende dieser geprüft.</p>

SM Controlling II					
Kennnummer 1016MSCON2	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Strategic Controlling (2. Term)		Kontaktzeit 45h	Selbststudium 135h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das strategische Controlling • Traditionelle Instrumente des Kostenmanagements • Neuere Instrumente des Kostenmanagements • Benchmarking 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich des strategischen Controllings. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung				
5	Modulvoraussetzungen Empfehlung: Grundkenntnisse des internen und externen Rechnungswesens, der Investition und Finanzierung sowie der Entscheidungstheorie				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik				

	<p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Carsten Homburg</p>
10	<p>Sonstige Informationen Die Lehrveranstaltung des Moduls findet in der zweiten Semesterhälfte statt und wird am Ende dieser geprüft.</p>

Ergänzungsmodul Studies Abroad in Management I (Master)					
Kennnummer 1014SAMM01	Workload 180h	LP 6	Modulsprache	Modulbeginn jedes Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	LV-Sprache
2	Inhalte des Moduls Je nach Kurswahl				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... beschreiben Ansätze der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Sozialwissenschaften aus einer internationalen Perspektive. ... erklären internationale betriebswirtschaftliche, volkswirtschaftliche und sozialwissenschaftliche Fragen. ... diskutieren und vergleichen verschiedene Theorien und Ansätze der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Sozialwissenschaften. ... entwickeln neue intellektuelle Perspektiven auf ihren eigenen Bildungshintergrund. ... sind besser ausgestattet, um effektiv die dynamischen globalen Dimensionen ihres zukünftigen Berufslebens zu bewältigen.				
4	Lehr- und Lernformen je nach Kurswahl				
5	Modulvoraussetzungen Je nach Kurswahl				
6	Form der Modulabschlussprüfung AN - je nach Kurswahl				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie				
9	Modulbeauftragte/r				
10	Sonstige Informationen Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: https://www.anrechnungswiso.uni-koeln.de/) Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden.				

Ergänzungsmodul Studies Abroad in Management II (Master)					
Kennnummer 1014SAMM02	Workload 180h	LP 6	Modulsprache	Modulbeginn jedes Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	LV-Sprache
2	Inhalte des Moduls Je nach Kurswahl				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... beschreiben Ansätze der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Sozialwissenschaften aus einer internationalen Perspektive. ... erklären internationale betriebswirtschaftliche, volkswirtschaftliche und sozialwissenschaftliche Fragen. ... diskutieren und vergleichen verschiedene Theorien und Ansätze der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Sozialwissenschaften. ... entwickeln neue intellektuelle Perspektiven auf ihren eigenen Bildungshintergrund. ... sind besser ausgestattet, um effektiv die dynamischen globalen Dimensionen ihres zukünftigen Berufslebens zu bewältigen.				
4	Lehr- und Lernformen je nach Kurswahl				
5	Modulvoraussetzungen Je nach Kurswahl				
6	Form der Modulabschlussprüfung AN - je nach Kurswahl				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie				
9	Modulbeauftragte/r				
10	Sonstige Informationen Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: https://www.anrechnungswiso.uni-koeln.de/) Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden.				

3.6.4 Masterarbeit Gesundheitsökonomie

Masterarbeit im Studiengang Gesundheitsökonomie					
Kennnummer	Workload	LP	Modulsprache	Modulbeginn	Moduldauer
1282MaGe00	720h	24	Deutsch und Englisch	jedes Semester	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	LV-Sprache
2	Inhalte des Moduls Im Studiengang Gesundheitsökonomie muss das Thema der Masterarbeit dem Basis- und Aufbaubereich oder dem Schwerpunktbereich entnommen werden.				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... kennen den aktuellen Stand der theoretischen und methodischen Diskussionen des Faches und nutzen ihn durch eigenständige wissenschaftliche Arbeit. ... identifizieren wissenschaftlich tragfähige Fragen und Problemstellungen. ... bearbeiten diese Fragen eigenständig anhand der maßgeblichen Primär- und Sekundärliteratur. ... formulieren theoretische und methodische (qualitative und/oder quantitative) Zugänge für eine wissenschaftliche Forschungsarbeit. ... erstellen einen Forschungsplan und setzen diesen selbständig um. ... organisieren und gestalten einen wissenschaftlichen Forschungsprozess. ... erheben eigenverantwortlich relevante Daten und werten diese methodisch kompetent aus. ... erörtern vertieft theoretische und methodische Problemstellungen im Austausch mit Lehrenden, anderen Studierenden und fachlich Interessierten. ... bewerten kritisch Forschungsergebnisse und entwickeln wissenschaftlich und gesellschaftlich relevante Schlussfolgerungen aus Forschungsergebnissen.				
4	Lehr- und Lernformen Masterarbeit				
5	Modulvoraussetzungen 60 LP erfolgreich bestanden.				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung 6 Monate				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Masterarbeit Gesundheitsökonomie				
9	Modulbeauftragte/r				
10	Sonstige Informationen Die Masterarbeit kann in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden. Zudem ist es möglich, die Masterarbeit mit einem Praktikum zu kombinieren. Das Praktikum ist freiwillig und ist nicht Gegenstand des Curriculums. Sofern Sie an einer solchen Kombination interessiert sind, kontaktieren Sie bitte frühzeitig den gewünschten Lehrstuhl, um zu klären, ob eine Betreuung gewährleistet werden kann. Jeder Lehrstuhl entscheidet eigenständig, ob eine Masterarbeit in der Kombination mit einem Praktikum betreut wird. Nähere Informationen zu der Thematik erhalten Sie auch bei dem				

WiSo-Studienberatungszentrum.
